

Ergebnisse 7. Spieltag

SG Rommersheim – TuS Daun	4:2
SG Weinsheim – SG Fließem	1:1
SG Arzfeld – SG Neidenbach	1:2
SG Pronsfeld – SG Badem II	2:3
SG Nusbaum – SG Bettingen	1:1
SG Stadtkyll II – SV Neunkirchen	3:2
SG Wallenborn – SG Hillesheim	6:1

Top Torschützen



1. Markus Kolf	SG Nusbaum	9
Sebastian Zimmer	SG Wallenborn	9
2. Benjamin Duckart	SG Wallenborn	7
3. Kasper Wlodarek	SG Wallenborn	6

Tabelle



1. SG Wallenborn	7	31:10	18
2. SG Bettingen	7	17:6	16
3. SG Rommersheim	7	16:12	14
4. SG Nusbaum	7	18:9	13
5. SG Stadtkyll II	7	17:9	13
6. SG Neidenbach	7	15:12	10
7. SG Arzfeld	7	13:17	10
8. SG Hillesheim	7	11:14	9
9. SG Pronsfeld	7	13:11	8
10. SV Neunkirchen	7	8:16	7
11. SG Badem II	7	9:21	6
12. SG Weinsheim	7	9:15	5
13. SG Fließem	7	8:22	4
14. TuS Daun	7	9:20	2

Rückblick SG Wallenborn – SG Hillesheim 6:1

Maci nach Klatsche ratlos

„Ich hätte alle elf Spieler auswechseln müssen. Letzte Woche haben wir gut gespielt und hier sind wir mit der gleichen Taktik angetreten. Ich bin sehr enttäuscht“, ärgerte sich Hillesheims Trainer Antonio

Maci nach der klaren Niederlage gegen Wallenborn. Vielleicht lag es ja auch an der Taktik. Was gegen Rommersheim gut ist, muss gegen den Spitzenreiter Wallenborn noch lange nicht passen. Auch wenn das Er-

gebnis deutlicher ist, als der Spielverlauf.

Vor allem Sebastian Zimmer war es zu verdanken, dass Wallenborn sich früh entspannen konnte. In den letzten Spielen noch angeschlagen war Zimmer gegen Hillesheim endlich zu 100 Prozent fit und machte bis zur 34. Minute einen lupenreinen Hattrick. Als Hillesheim nach der Pause mit neuem Mut aus der Kabine kam, sorgte Pascal Haak in der 49. Minute für den erneuten Nackenschlag. Auch nach dem 4:1 von Stefan Schmitt in der 61. Minute kam bei den Gästen nur kurz so etwas wie Hoffnung aus. Denn nur sieben Minuten später traf Robert Heyen zur endgültigen Entscheidung. Das 6:1 fiel nach einem Konter in der 78. Minute nach einem schönen Lupfer von Benjamin Duckart. „Hillesheim war nicht so schlecht. Unserer Tore fielen zum richtigen Zeitpunkt“, bleibt Wallenborns Trainer Günter Mehles bescheiden.



Nur durch ein gemeinsames Foulspiel und auf Kosten eines Elfmeters können Thomas Becker (li.) und Nico Mauren den Wallenborner Kasper Wlodarek am Torschuss hindern.